



Das Projekt

Eines der dramatischsten Werke des Schweizer Komponisten Arthur Honegger (1892–1955) wurde 1931 im Konzertsaal Solothurn uraufgeführt.

Seit 70 Jahren liegt die Partitur in der Zentralbibliothek Solothurn. Markus Oberholzer führt das wiederentdeckte Werk mit dem Singkreis Wasseramt in Zusammenarbeit mit Radio DRS 2 wieder auf.

Honegger schreibt selbst darüber: «In der Schweiz fiel die Resonanz positiv aus, in Paris mittelmässig. Die einen sahen darin ein kommunistisches Werk, die anderen eine Revolutionshymne. In Wahrheit drückte ich damit das Aufbegehren des Einzelnen gegen die erdrückenden Massen aus: ein aktuelles Thema ...»

Nebst dem Inhalt ist auch die Musik Honeggers mit ihrer aufwühlenden Tonsprache heute noch aktuell und unverbraucht.

Tickets Fr. 40.–/30.–/20.–

Vorverkauf 1.–11. September 2004

Drogerie Kilchenmann, Kriegstetten, 8–10 und 16–18.30 Uhr
Telefon 032 675 66 50

Abendkasse 1 Stunde vor Konzertbeginn.



ERNST GÖHNER STIFTUNG



Schweizer Kulturstiftung

